

radio horeb – Höhepunkte Monat Mai 2018



Fest der Jugend in Salzburg über Pfingsten

Gemeinsam mit rund 7.000 Jugendlichen und der Loretto Gemeinschaft feiern wir in den Tagen vom **18. bis 21. Mai** „PFINGSTEN“ - das Kommen des Heiligen Geistes. Jenes Geistes, der belebt, der neu macht, der erfrischt, der verwandelt, der in die Freude und in die Überfülle des Lebens führt. Wir werden verschiedene Gebetszeiten und Vorträge übertragen, u. a. mit Andreas Boppart von „Campus für Christus“ und dem Innsbrucker Bischof Hermann Glettler.

Mariathon 2018

Vom **4. bis 6. Mai** begeht die „Weltfamilie von Radio Maria“ wieder ihren alljährlichen Spendenmarathon, den „Mariathon“. Diese Tage der weltweiten Unterstützung und Gemeinschaft sind eine einzigartige Erfahrung der Verbundenheit in der Radio-Maria-Weltfamilie. Am ersten Tag richtet sich unser Blick auf die „grüne Insel“ und Radio Maria Irland, wo dank Ihrer Hilfe die Neuevangelisierung durch das Radio starten konnte. Am Samstag und Sonntag unterstützen wir dann den weiteren Ausbau von Radio Maria in Kenia und in der Demokratischen Republik Kongo. Lassen Sie sich überraschen, welche Studiogäste in unserem Medienhaus in Balderschwang Ihnen Länder und Leute näher bringen werden! Freuen Sie sich auf die konkrete Erfahrung der Weltkirche in gegenseitiger Hilfe und gemeinsamem Gebet.

101. Deutscher Katholikentag in Münster

Unter dem Motto „**Suche Frieden**“ findet vom **9. bis 13. Mai** der 101. Deutsche Katholikentag in Münster statt. Radio Horeb ist an diesen Tagen live vor Ort mit Interviews, Reportagen sowie der Übertragung der feierlichen Eröffnungs- und Abschlussgottesdienste mit deutschen Bischöfen und eines Nightfever-Gebetsabends.

Lebenshilfe – Montag bis Samstag, 10:00 Uhr

07. Mai **Sich Zeit nehmen - wie geht das?** **Christoph Kreitmeir**

Gern „stolpern“ wir durch die Zeit und sind dann oft überrascht, wie sie dahin rennt. Zeit ist kein materielles Gut, das man nach dem Motto „Zeit ist Geld“ besitzen kann. Schon der heilige Augustinus fragte: „Was also ist die Zeit? Wenn niemand mich danach fragt, weiß ich's, will ich's aber einem Fragenden erklären, weiß ich's nicht.“ Möchten Sie Ihren Umgang mit der Zeit überdenken? Wollen Sie lernen, Ihr Leben bewusster zu gestalten und gleichzeitig der Regisseur Ihrer Zeit werden? Dann nehmen Sie sich Zeit für die Anregungen von Klinikseelsorger Christoph Kreitmeir.

22. Mai **Männer mit Meinung - der Mann ist ... ein geborener Krieger.
Wofür kämpfst du?
Ado Greve**

Wer Mann ist, will auch Mann sein. Was einen Mann ausmacht, davon haben Männer ziemlich klare Vorstellungen. Unser Gast, der evangelische Bibellehrer Ado Greve, sagt, dass Männer hier gerne übertrieben hohe Ansprüche haben. Er betrachtet in dieser Sendung Erfolge und Scheitern, Siege und Niederlagen einiger prominenter Männer, die für ein klar männliches Profil stehen. Was hat sie geformt – und wer? Wofür haben sie gekämpft - und wie? Was hat sie bewegt - und was hat das mit ihnen gemacht? Auftakt zu drei Teilen „Männer mit Meinung – der Mann ist ...“.

Spiritualität – Samstag bis Donnerstag, 14:00 Uhr

07. Mai **50 Jahre Ständiger Diakonat in der Weltkirche.
Diakon Erik Thouet**

Lange Zeit war die Weihe zum Diakon die letzte Etappe auf dem Weg zum Priesteramt. Seit genau 50 Jahren gibt es in der Kirche wieder das Amt des Ständigen Diakons. Der Ständige Diakon, weder Priester noch Laie, lebt eine eigene Berufung des Dienstes und baut, mit einem Bild von Diakon Erik Thouet, Brücken zwischen den kirchlichen Diensten und Berufungen. Diakon Thouet ist Bischöflicher Beauftragter für die Ausbildung zum Ständigen Diakonat im Bistum Rottenburg-Stuttgart. In dieser Sendung fragen wir Diakon Erik Thouet nach der besonderen Berufung zum Diakon.

21. Mai **Maria, Mutter der Kirche.
Pfarrer Thomas Sauter**

Von diesem Jahr an wird der Pfingstmontag für die Weltkirche zum liturgischen Gedenktag Mariens, der „Mutter der Kirche“. Der selige Paul VI. hatte auf dem Zweiten Vatikanischen Konzil diesen Marientitel „Mater Ecclesiae - Mutter der Kirche“ feierlich deklariert. Seither hat dieser Titel in Liturgie und Frömmigkeit weite Verbreitung gefunden und ist aus dem kirchlichen Leben nicht mehr wegzudenken. Wir fragen Pfr. Thomas Sauter nach der Bedeutung dieser besonderen Mutterschaft Mariens und warum ihre Verehrung gerade heute von der Kirche empfohlen wird.

31. Mai **„Ich bin bei euch alle Tage“ (Mt 28, 20).
Pater Anton Lässer CP**

„Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt.“ (Mt 28,20) verheißt der auferstandene Herr Jesus Christus seinen Jüngern. Diese Verheißung zeige, so Papst Franziskus, das Geheimnis Gottes, dessen Name und Wesen im „Mit-Sein“ bestehe. Er sei der „Gott mit uns“ und nicht ein ferner, abwesender Gott. Diese bleibende Gegenwart des Herrn in der Welt findet in der Eucharistie ihren Höhepunkt. Passionistenpater Anton Lässer spricht über das Geheimnis der Gegenwart des Herrn „alle Tage bis zum Ende der Welt“.

Kurs 0 – Samstag, 16:30 Uhr

26. Mai **Menschen und Gott: „Klartext, bitte! Glauben ohne Geschwätz.“ Kaplan Christian Olding**

In dieser Sendung gibt Kaplan Christian Olding aus dem Bistum Münster Zeugnis, wie er nach dem Suizid seines Vaters zum Glauben gefunden hat und schließlich sogar katholischer Priester wurde. Er wird unter anderem aus seinem aktuellen Buch: „Klartext, bitte! Glauben ohne Geschwätz.“ lesen. Darin erklärt Kaplan Olding, warum er das Gebet für besonders wichtig hält, was er unter einem „heiligen Dilettantismus“ versteht, den er der Kirche diagnostiziert und wie man konstruktiv damit umgehen kann. Sein Buch appelliert an die Kirche, sich jenseits von bloßen Pastoralplänen und strukturellen Erneuerungsversuchen intensiver der Stärkung einer persönlichen Christusbeziehung zu widmen. Denn, so Olding, „Glaube sucht sich seine Struktur; nicht umgekehrt!“

Credo – Dienstag bis Freitag, 20:30 Uhr

01. Mai **„Am Ende das Nichts? Über Tod und Auferstehung.“ Prof. Dr. Gerhard Lohfink**

Ist die christliche Hoffnung auf Auferstehung noch lebendig? Wie kann man heute über die Auferstehung sprechen? Der Neutestamentler Gerhard Lohfink antwortet in seinem Buch „Am Ende das Nichts?“ mit der Heiligen Schrift, der christlichen Tradition und der Vernunft. Lohfink zeigt, dass es weniger um Ereignisse in ferner Zukunft geht, als vielmehr um das Hier und Jetzt. Er sagt: „Das Durchdenken und Verfertigen dieses Buches hat mir erneut vor Augen geführt, wie befreiend der christliche Glaube an die Auferstehung der Toten ist. Wer sich in diesem Glauben festmacht, kann ohne Sorgen im biblischen ‚Heute‘ leben, weil nun jede Stunde seines Lebens Gewicht und Hoffnung hat.“

Standpunkt – Sonntag, 20:00 Uhr

20. Mai **„Pfingsten ist nicht vorbei!“ - Selige Elena Guerra, Apostelin des Heiligen Geistes. Dr. Beate Beckmann-Zöller**

„Pfingsten ist nicht vorbei. In Wirklichkeit währt es überall und jederzeit fort, denn der Heilige Geist verlangte danach, sich allen Menschen zu schenken und alle, die ihn wollen, können ihn jederzeit empfangen. Wir müssen also nicht die Apostel und die ersten Gläubigen beneiden. Wir müssen nur ihre innere Verfassung haben, um ihn wirklich zu empfangen und er wird zu uns kommen, wie er zu ihnen kam.“ Dies schrieb die selige Ordensschwester Elena Guerra bereits zu Anfang des 20. Jahrhunderts in einem Brief an Papst Leo XIII. Gemeinsam mit der Religionsphilosophin Dr. Beate Beckmann-Zöller begeben wir uns am Pfingstsonntag auf die Spuren dieser viel zu unbekanntem Glaubenszeugin und Apostelin des Heiligen Geistes.

[zum aktuellen Programm...](#)

Wir über uns

radio horeb ist der Sender mit katholischem Profil. Liturgie (täglich Hl. Messe, Stundengebet und Rosenkranz), Katechese und Verkündigung sowie Lebenshilfe, Soziales und Spiritualität sind Hauptbestandteile des Programms. Ehrenamtliche Mitarbeiter gestalten die Sendungen mit. **radio horeb** ist rechtlich und wirtschaftlich unabhängig.

Die Finanzierung erfolgt ausschließlich durch freie Spenden, es gibt keine kommerzielle Werbung.

radio horeb ist deutschlandweit über Astra, DAB+, Kabel, Internet und Phonecast empfangbar.

Weitere Infos zu unserem Sender erhalten Sie unter www.horeb.org oder über den Hörserservice.

**Infos zum
Empfang
hier klicken!**

radio horeb – Hörserservice

Dorf 6

D-87538 Balderschwang

Tel.: +49 (0)8328 / 921-110

Fax: +49 (0)8328 / 921-141

Email: info@horeb.org

Bürozeiten:

Mo, Di, Do: 9:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 16:00 Uhr

Mi: 9:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 18:00 Uhr

Fr: 9:00 – 12:00 Uhr